

# **Notebook-Tour**

Teilenummer des Dokuments: 404161-041

März 2006

In diesem Handbuch werden die Hardwaremerkmale  
des Computers beschrieben.

---

# Inhaltsverzeichnis

## 1 Komponenten

Komponenten an der Oberseite .....	1–2
LEDs .....	1–2
Zeigergeräte .....	1–6
Tasten, Schalter und Lesegerät .....	1–8
Tasten im Tastenfeld .....	1–11
Kurzbeschreibung der Fn-Tastenkombinationen ..	1–13
Komponenten an der Vorderseite .....	1–14
Komponenten an der Rückseite .....	1–16
Komponenten an der rechten Seite .....	1–18
Komponenten an der linken Seite .....	1–20
Komponenten an der Unterseite .....	1–22
WLAN-Antennen .....	1–26
WWAN-Antennen (bestimmte Modelle) .....	1–27
Zusätzliche Hardwarekomponenten .....	1–28
Etiketten .....	1–29

## 2 Technische Daten

Betriebsumgebung .....	2–1
Nominale Leistungsaufnahme .....	2–2

## Index

---

# Komponenten

In diesem Kapitel werden die Hardwaremerkmale des Computers beschrieben.

So zeigen Sie eine Liste der im Computer installierten Hardware an:

1. Wählen Sie *Start > Arbeitsplatz*.
2. Wählen Sie im Fenster mit den Systemfunktionen auf der linken Seite *Systeminformationen anzeigen*.
3. Wählen Sie die Registerkarte *Hardware > Geräte-Manager*.

Im Geräte-Manager können Sie auch Hardware hinzufügen oder die Konfiguration Ihrer Geräte ändern.



Die Komponenten des Computers können sich je nach Region und Modell unterscheiden. Die Abbildungen in diesem Kapitel veranschaulichen die außen sichtbaren Merkmale, die standardmäßig zum Lieferumfang der meisten Computermodelle gehören.

---

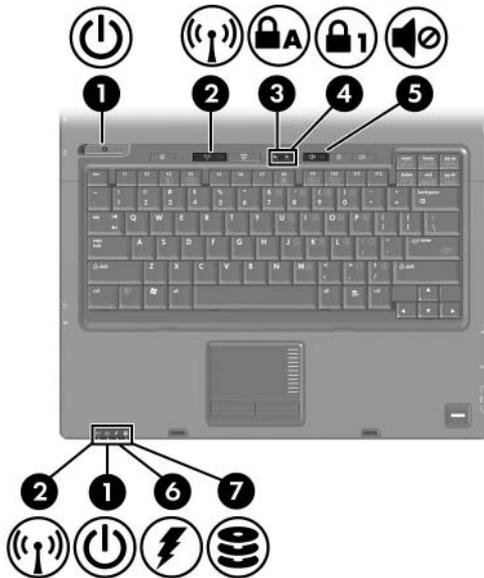
# Komponenten an der Oberseite

## LEDs



Richten Sie sich nach der zu Ihrem Computer passenden Abbildung.

---



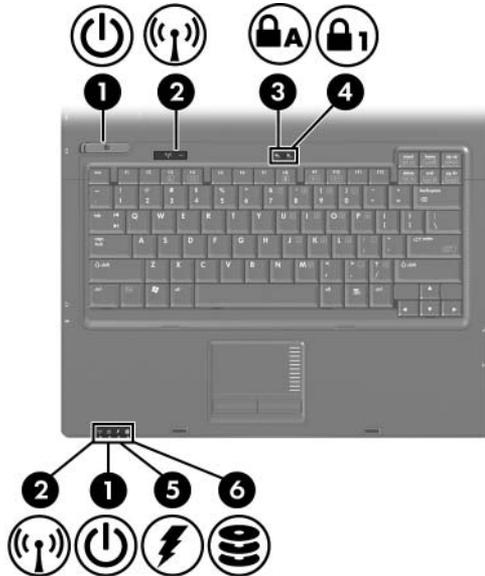
Komponente	Beschreibung
① Betriebsanzeigen* (2)	Leuchten: Der Computer ist eingeschaltet. Blinken: Der Computer befindet sich im Standbymodus. Blinken schnell: Ein Netzteil mit einer höheren Nennleistung sollte angeschlossen werden. Leuchten nicht: Der Computer ist ausgeschaltet oder im Ruhezustand.

(wird fortgesetzt)

Komponente	Beschreibung
② Wireless-LEDs <sup>†</sup> (2)	Leuchten: Ein integriertes Wireless-Gerät, z. B. ein WLAN-Gerät, ein WWAN- (Wireless Wide-Area Network) Gerät und/oder ein Bluetooth®-Gerät, ist eingeschaltet.
③ LED für Feststelltaste	Leuchtet: Die Feststelltaste ist aktiviert.
④ LED für <b>Num</b> -Taste	Leuchtet: Die Num-Funktion bzw. der integrierte Ziffernblock ist aktiviert.
⑤ Stummschalt-LED	Leuchtet: Computerlautsprecher sind ausgeschaltet.
⑥ Akkuanzeige	<p>Gelb: Der Akku wird geladen.            Grün: Der Akku ist nahezu vollständig geladen.            Blinkt gelb: Ein Akku, der die einzige Stromquelle des Systems darstellt, hat den Low-Battery-Modus erreicht. Wenn ein Akku einen <i>kritischen</i> Low-Battery-Modus erreicht, beginnt die Akkuanzeige schnell zu blinken.            Leuchtet nicht: Bei Anschluss des Computers an eine externe Stromquelle wird die Akkuanzeige ausgeschaltet, wenn alle Akkus im Computer vollständig aufgeladen sind.            Wenn der Computer nicht an eine externe Stromquelle angeschlossen ist, leuchtet die Anzeige solange nicht, bis der Akku einen Low-Battery-Modus erreicht.</p>
⑦ Laufwerkanzeige	Blinkt: Auf die Festplatte oder das optische Laufwerk wird gerade zugegriffen.

\*Der Computer verfügt über zwei Betriebsanzeigen. Beide zeigen dieselben Informationen an. Die LED auf der Betriebstaste ist nur bei geöffnetem Computer sichtbar. Die Betriebsanzeige an der Vorderseite des Computers ist auch bei geschlossenem Computer sichtbar.

†Der Computer verfügt über zwei Wireless-LEDs. Beide zeigen dieselben Informationen an. Die LED auf der Wireless-Taste ist nur bei geöffnetem Computer sichtbar. Die andere Wireless-LED an der Vorderseite des Computers ist auch bei geschlossenem Computer sichtbar.



Komponente	Beschreibung
❶ Betriebsanzeigen* (2)	<p>Leuchten: Der Computer ist eingeschaltet.                      Blinken: Der Computer befindet sich im Standbymodus.                      Blinken schnell: Ein Netzteil mit einer höheren Nennleistung sollte angeschlossen werden.                      Leuchten nicht: Der Computer ist ausgeschaltet oder im Ruhezustand.</p>
❷ Wireless-LEDs† (2)	<p>Leuchten: Ein integriertes Wireless-Gerät, z. B. ein WLAN-Gerät, ein WWAN- (Wireless Wide-Area Network) Gerät und/oder ein Bluetooth®-Gerät, ist eingeschaltet.</p>
❸ LED für Feststelltaste	<p>Leuchtet: Die Feststelltaste ist aktiviert.</p>

*(wird fortgesetzt)*

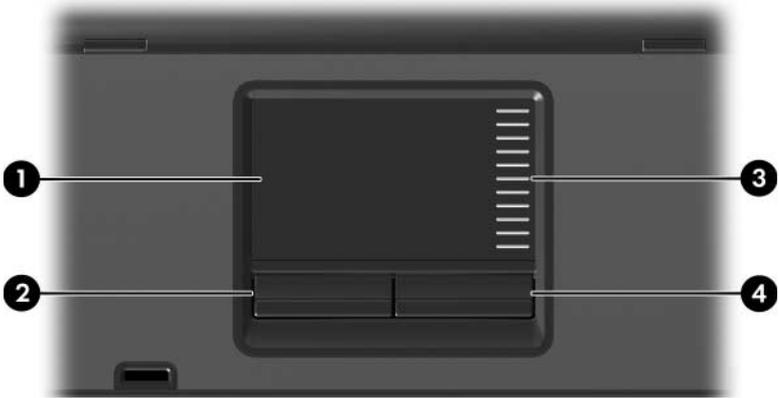
Komponente	Beschreibung
④ LED für <b>Num</b> -Taste	Leuchtet: Die Num-Funktion bzw. der integrierte Ziffernblock ist aktiviert.
⑤ Akkuanzeige	<p>Gelb: Der Akku wird geladen.</p> <p>Grün: Der Akku ist nahezu vollständig geladen.</p> <p>Blinkt gelb: Ein Akku, der die einzige Stromquelle des Systems darstellt, hat den Low-Battery-Modus erreicht. Wenn ein Akku einen <i>kritischen</i> Low-Battery-Modus erreicht, beginnt die Akkuanzeige schnell zu blinken.</p> <p>Leuchtet nicht: Bei Anschluss des Computers an eine externe Stromquelle wird die Akkuanzeige ausgeschaltet, wenn alle Akkus im Computer vollständig aufgeladen sind. Wenn der Computer nicht an eine externe Stromquelle angeschlossen ist, leuchtet die Anzeige solange nicht, bis der Akku einen Low-Battery-Modus erreicht.</p>
⑥ Laufwerkanzeige	Blinkt: Auf die Festplatte oder das optische Laufwerk wird gerade zugegriffen.

\*Der Computer verfügt über zwei Betriebsanzeigen. Beide zeigen dieselben Informationen an. Die LED auf der Betriebstaste ist nur bei geöffnetem Computer sichtbar. Die Betriebsanzeige an der Vorderseite des Computers ist auch bei geschlossenem Computer sichtbar.

†Der Computer verfügt über zwei Wireless-LEDs. Beide zeigen dieselben Informationen an. Die LED auf der Wireless-Taste ist nur bei geöffnetem Computer sichtbar. Die andere Wireless-LED an der Vorderseite des Computers ist auch bei geschlossenem Computer sichtbar.

## Zeigegeräte

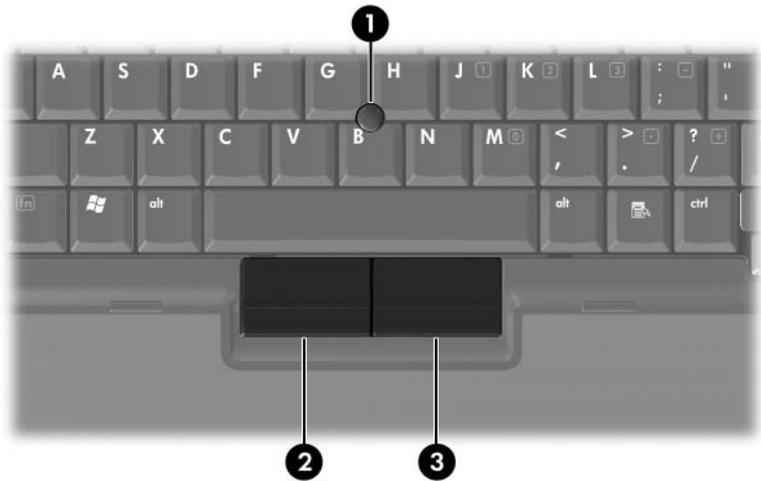
### TouchPad (bestimmte Modelle)



Komponente	Beschreibung
① TouchPad*	Zum Bewegen des Zeigers und Auswählen und Aktivieren von Objekten auf dem Bildschirm. Kann für die Ausführung zusätzlicher Mausfunktionen wie Bildlauf, Auswahl und Doppelklick konfiguriert werden.
② Linke TouchPad-Taste*	Funktioniert wie die linke Taste einer externen Maus.
③ TouchPad-Bildlauffeld	Ermöglicht den Bildlauf nach oben oder unten.
④ Rechte TouchPad-Taste*	Funktioniert wie die rechte Taste einer externen Maus.

\*In dieser Tabelle sind die Standardeinstellungen beschrieben. Wenn Sie die TouchPad-Eigenschaften anzeigen und ändern möchten, wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Drucker und andere Hardware > Maus*.

## Pointing Stick (bestimmte Modelle)



Komponente	Beschreibung
❶ Pointing Stick	Zum Bewegen des Zeigers und Auswählen und Aktivieren von Objekten auf dem Bildschirm.
❷ Linke Pointing Stick-Taste	Funktioniert wie die linke Taste einer externen Maus.
❸ Rechte Pointing Stick-Taste	Funktioniert wie die rechte Taste einer externen Maus.

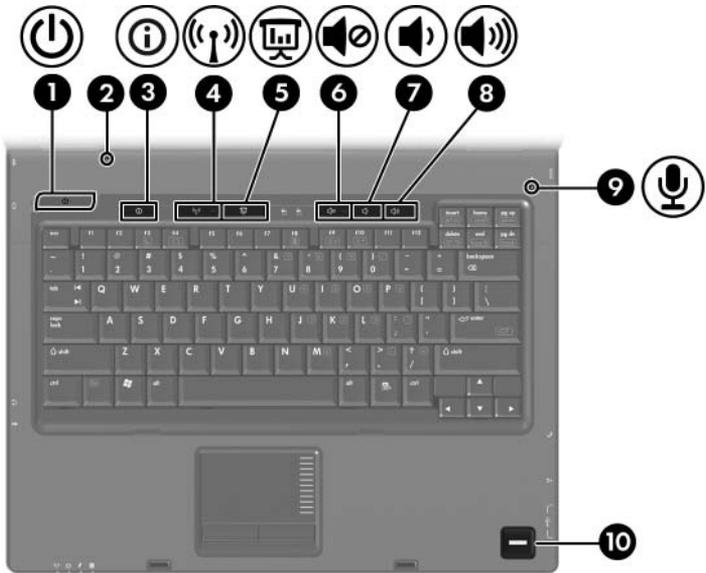
## Tasten, Schalter und Lesegerät

---



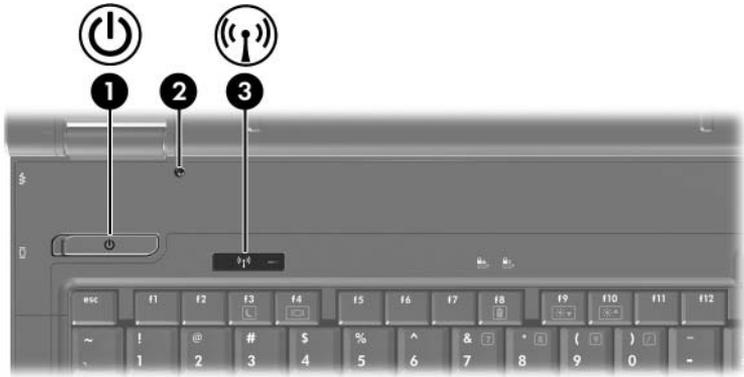
Richten Sie sich nach der zu Ihrem Computer passenden Abbildung.

---



Komponente	Beschreibung
① Betriebstaste	<p>Wenn der Computer</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ ausgeschaltet ist, drücken, um ihn einzuschalten.</li> <li>■ eingeschaltet ist, drücken, um den Ruhezustand einzuleiten.</li> <li>■ im Standbymodus ist, kurz drücken, um den Standbymodus zu beenden.</li> <li>■ im Ruhezustand ist, kurz drücken, um den Ruhezustand zu beenden.</li> </ul> <p>Wenn der Computer nicht mehr reagiert und die Microsoft® Windows® Verfahren zum Herunterfahren nicht verwendet werden können, halten Sie die Betriebstaste mindestens 5 Sekunden lang gedrückt, um den Computer auszuschalten.</p>
② Displayschalter	Leitet den Standbymodus ein, wenn das Display geschlossen wird, während der Computer eingeschaltet ist.
③ Info Center-Taste	Startet Info Center, über das Sie auf verschiedene Softwarelösungen zugreifen können.
④ Wireless-Taste*	Schaltet die Wireless-Funktion ein oder aus, stellt jedoch keine Wireless-Verbindung her.
	Zum Aufbau einer Wireless-Verbindung muss bereits ein WLAN eingerichtet sein.
⑤ Präsentations-Taste	Zum Starten der Präsentationsfunktion.
⑥ Stummschalttaste	Zum Stummschalten oder erneuten Einschalten der Computerlautsprecher.
⑦ Leiser-Taste	Zum Verringern der Lautstärke.
⑧ Lauter-Taste	Zum Erhöhen der Lautstärke.
⑨ Internes Mikrofon	Für Audioaufzeichnungen.
⑩ Fingerabdruck-Lesegerät	Ermöglicht die Anmeldung bei Windows über einen Fingerabdruck anstatt über ein Kennwort.

\*In dieser Tabelle sind die Standardeinstellungen beschrieben. Informationen zum Ändern der Standardeinstellungen finden Sie in den Benutzerhandbüchern im Hilfe- und Supportcenter.



Komponente	Beschreibung
❶ Betriebsstaste	<p>Wenn der Computer</p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ ausgeschaltet ist, drücken, um ihn einzuschalten.</li><li>■ eingeschaltet ist, drücken, um den Ruhezustand einzuleiten.</li><li>■ im Standbymodus ist, kurz drücken, um den Standbymodus zu beenden.</li><li>■ im Ruhezustand ist, kurz drücken, um den Ruhezustand zu beenden.</li></ul> <p>Wenn der Computer nicht mehr reagiert und die Windows Verfahren zum Herunterfahren nicht verwendet werden können, halten Sie die Betriebsstaste mindestens 5 Sekunden lang gedrückt, um den Computer auszuschalten.</p>
❷ Displayschalter	<p>Leitet den Standbymodus ein, wenn das Display geschlossen wird, während der Computer eingeschaltet ist.</p>
❸ Wireless-Taste*	<p>Schaltet die Wireless-Funktion ein oder aus, stellt jedoch keine Wireless-Verbindung her.</p> <p> Zum Aufbau einer Wireless-Verbindung muss bereits ein WLAN eingerichtet sein.</p>

---

\*In dieser Tabelle sind die Standardeinstellungen beschrieben. Informationen zum Ändern der Standardeinstellungen finden Sie in den Benutzerhandbüchern im Hilfe- und Supportcenter.

---

## Tasten im Tastenfeld



Möglicherweise unterscheidet sich Ihr Computer optisch leicht von der Abbildung in diesem Kapitel.



Komponente	Beschreibung
❶ Esc-Taste	Diese Taste zeigt in Verbindung mit der <b>Fn</b> -Taste Systeminformationen an.
❷ Fn-Taste	Zum Ausführen häufig verwendeter Systemfunktionen, wenn sie zusammen mit einer Funktionstaste oder der <b>Esc</b> -Taste gedrückt wird.
❸ Windows Logo-Taste	Zeigt das Windows Startmenü an.
❹ Windows Anwendungstaste	Dient zum Einblenden des Shortcut-Menüs für Objekte unter dem Zeiger.

*(wird fortgesetzt)*

Komponente	Beschreibung
⑤ Tasten des integrierten Ziffernblocks	Können wie die Tasten eines externen Ziffernblocks verwendet werden.
⑥ Funktionstasten	Zum Ausführen häufig verwendeter Systemfunktionen in Kombination mit der <b>Fn</b> -Taste.

 Eine Beschreibung der einzelnen **Fn**-Tastenkombinationen finden Sie in der Tabelle unter „[Kurzbeschreibung der Fn-Tastenkombinationen](#)“.

---

## Kurzbeschreibung der Fn-Tastenkombinationen

<b>Funktion</b>	<b>Taste oder Fn-Tastenkombination</b>
Einleiten des Standbymodus	<b>Fn+F3</b>
Beenden des Standbymodus	Betriebstaste
Umschalten zwischen Computerdisplay und externem Anzeigegerät	<b>Fn+F4</b>
Anzeigen des Akkuladestands	<b>Fn+F8</b>
Ausblenden des Akkuladestands	<b>Fn+F8</b>
Verringern der Displayhelligkeit	<b>Fn+F9</b>
Erhöhen der Displayhelligkeit	<b>Fn+F10</b>
Anzeigen von Systeminformationen	<b>Fn+Esc</b>
Ausblenden der Systeminformationen	<b>Fn+Esc</b> oder <b>Eingabetaste</b>

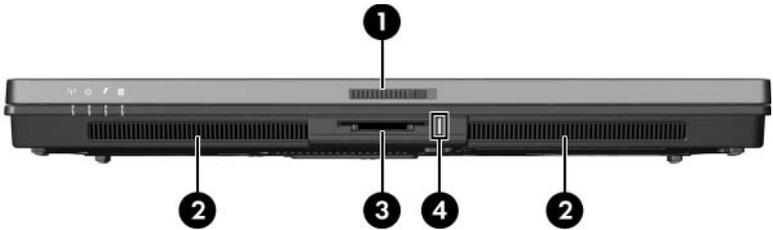
## Komponenten an der Vorderseite

---

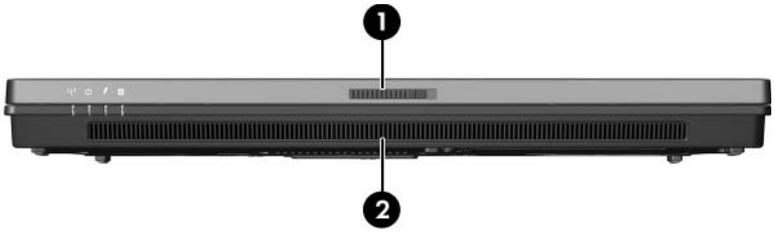


Richten Sie sich nach der zu Ihrem Computer passenden Abbildung.

---



Komponente	Beschreibung
❶ Displayentriegelung	Zum Öffnen des Computers.
❷ Lautsprecher (2)	Zur Klangausgabe.
❸ Steckplatz für digitale Medien	Unterstützt optionale digitale Karten in 7 Formaten: SD- (Secure Digital) Speicherkarte, MultiMediaCard, Memory Stick, Memory Stick Pro, Memory Stick Duo (mit Adapter), SmartMedia Card und xD-Picture Card.
❹ LED für Steckplatz für digitale Medien	Leuchtet: Auf eine digitale Karte wird zugegriffen.



Komponente	Beschreibung
❶ Displayentriegelung	Zum Öffnen des Computers.
❷ Lautsprecher (2)	Zur Klangausgabe.

## Komponenten an der Rückseite



Richten Sie sich nach der zu Ihrem Computer passenden Abbildung.



Komponente	Beschreibung
<b>1</b> Öffnung für die Diebstahlsicherung	Zum Befestigen eines optionalen Sicherheitskabels am Computer.
 Die Diebstahlsicherung soll zur Abschreckung dienen. Sie kann jedoch eine missbräuchliche Verwendung oder einen Diebstahl des Produkts nicht in jedem Fall verhindern.	
<b>2</b> Netzanschluss	Zum Anschließen eines Netzteils.
<b>3</b> Paralleler Anschluss	Zum Anschließen eines optionalen Druckers.
<b>4</b> S-Video-Ausgangsbuchse	Zum Anschließen eines optionalen S-Video-Geräts, z. B. eines Fernsehgeräts, Videorecorders, Camcorders, Tageslichtprojektors oder einer Video Capture-Karte.

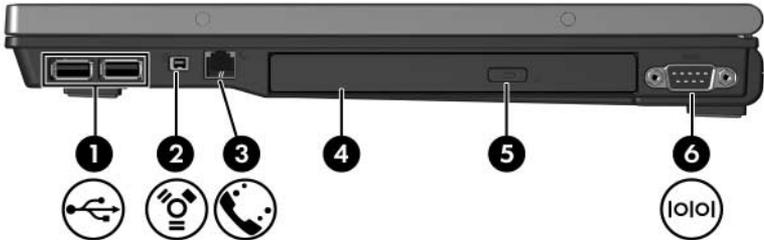


Komponente	Beschreibung
<b>1</b> Öffnung für die Diebstahlsicherung	Zum Befestigen eines optionalen Sicherheitskabels am Computer.
 Die Diebstahlsicherung soll zur Abschreckung dienen. Sie kann jedoch eine missbräuchliche Verwendung oder einen Diebstahl des Produkts nicht in jedem Fall verhindern.	
<b>2</b> Netzanschluss	Zum Anschließen eines Netzteils.

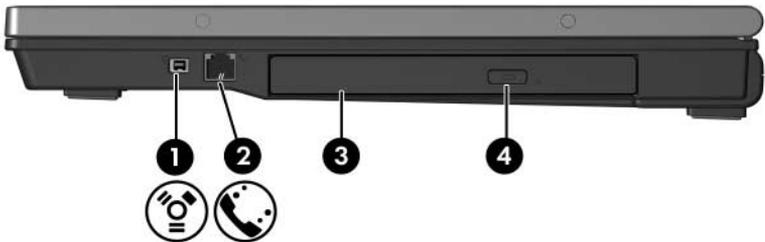
## Komponenten an der rechten Seite



Richten Sie sich nach der zu Ihrem Computer passenden Abbildung.



Komponente	Beschreibung
❶ USB-Anschlüsse (2)	Zum Anschließen optionaler USB-Geräte.
❷ 1394-Anschluss	Zum Anschließen eines optionalen IEEE 1394-Geräts, z. B. eines Camcorders.
❸ RJ-11-Buchse (Modem)	Zum Anschließen eines Modemkabels.
❹ Optisches Laufwerk	Zum Lesen optischer Discs.
❺ Taste für optisches Laufwerk	Zum Öffnen des Medienfachs.
❻ Serieller Anschluss	Zum Anschließen eines optionalen seriellen Geräts.

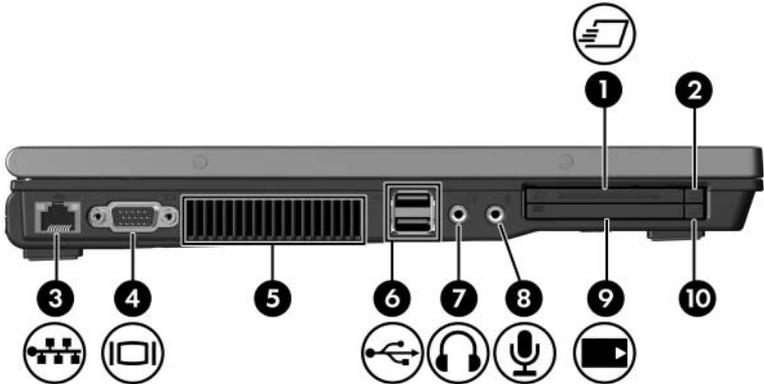


Komponente	Beschreibung
① 1394-Anschluss	Zum Anschließen eines optionalen IEEE 1394-Geräts, z. B. eines Camcorders.
② RJ-11-Buchse (Modem)	Zum Anschließen eines Modemkabels.
③ Optisches Laufwerk	Zum Lesen optischer Discs.
④ Taste für optisches Laufwerk	Zum Öffnen des Medienfachs.

# Komponenten an der linken Seite



Möglicherweise unterscheidet sich Ihr Computer optisch leicht von der Abbildung in diesem Kapitel.



Komponente	Beschreibung
❶ ExpressCard-Steckplatz (bestimmte Modelle)	Unterstützt optionale Karten vom Typ ExpressCard/54 oder ExpressCard/34.
❷ ExpressCard-Auswurfaste	Zum Freigeben einer ExpressCard aus dem ExpressCard-Steckplatz.
❸ RJ-45-Anschluss (Netzwerk)	Zum Anschließen eines Netzkabels.
❹ Anschluss für externen Monitor	Zum Anschließen eines externen Monitors.

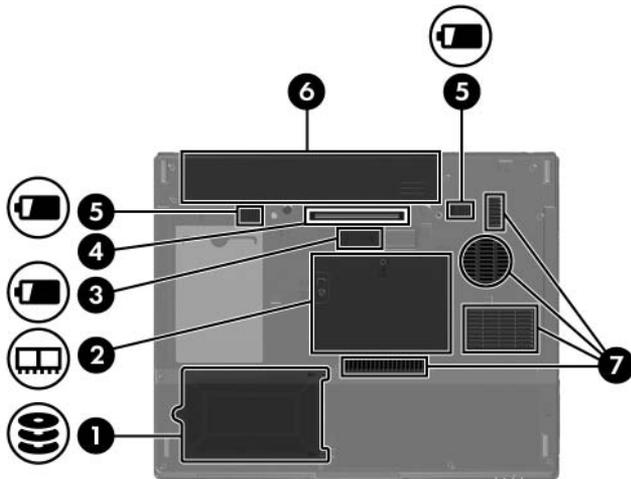
*(wird fortgesetzt)*

Komponente	Beschreibung
<p><b>5</b> Lüftungsschlitze</p> <p> Decken Sie Lüftungsschlitze nicht ab, andernfalls kann es zu einer Überhitzung kommen. Verwenden Sie den Computer nur auf einer festen, ebenen Oberfläche. Vermeiden Sie die Blockierung der Luftzirkulation durch andere feste Objekte, wie beispielsweise einen in unmittelbarer Nähe aufgestellten Drucker, oder durch weiche Objekte, wie Bettwäsche, Teppiche oder Kleidung.</p> <p> Der Lüfter des Computers startet automatisch, um interne Komponenten zu kühlen und eine Überhitzung zu vermeiden. Während des routinemäßigen Computerbetriebs wird der Lüfter regelmäßig ein- und wieder ausgeschaltet.</p>	<p>Sorgen für die erforderliche Luftzirkulation zum Kühlen interner Komponenten.</p>
<p><b>6</b> USB-Anschlüsse (2)</p>	<p>Zum Anschließen optionaler USB-Geräte.</p>
<p><b>7</b> Audioausgangsbuchse (Kopfhörer)</p>	<p>Zur Ausgabe von System-Stereoklang, wenn das Gerät an optionale Stereo-lautsprecher, Kopfhörer, Ohrhörer, ein Headset oder die Fernsehtonausgabe angeschlossen ist.</p>
<p><b>8</b> Audioeingang/ Mikrofonanschluss</p>	<p>Zum Anschließen eines optionalen Headset-Mikrofons oder eines Monomikrofons.</p>
<p><b>9</b> PC Card-Steckplatz</p>	<p>Zur Unterstützung optionaler 32-Bit-(CardBus) oder 16-Bit-PC Cards vom Typ I, Typ II oder Typ III. Einige Modelle sind mit einem Smart Card Reader anstelle des PC Card-Steckplatzes ausgestattet.</p>
<p><b>10</b> PC Card-Auswurfaste</p>	<p>Zum Auswerfen einer PC Card aus dem PC Card-Steckplatz.</p>

# Komponenten an der Unterseite



Richten Sie sich nach der zu Ihrem Computer passenden Abbildung.



Komponente	Beschreibung
① Festplattenschacht	Enthält die Festplatte.
② Speichererweiterungsfach und Mini Card-Fach	Enthält den Speichererweiterungssteckplatz und ein WLAN-Gerät (bestimmte Modelle).



Um zu verhindern, dass das System nicht mehr reagiert und eine Warnmeldung angezeigt wird, verwenden Sie zum Austausch nur ein Mini Card-Gerät, das für die Verwendung in Ihrem Computer von der Behörde zugelassen ist, die in Ihrem Land für Wireless-Geräte zuständig ist. Wenn Sie ein Gerät austauschen und dann eine Warnmeldung angezeigt wird, müssen Sie das Gerät entfernen, um die Computerfunktionalität wiederherzustellen. Wenden Sie sich dann über das Hilfe- und Supportcenter an Customer Care.

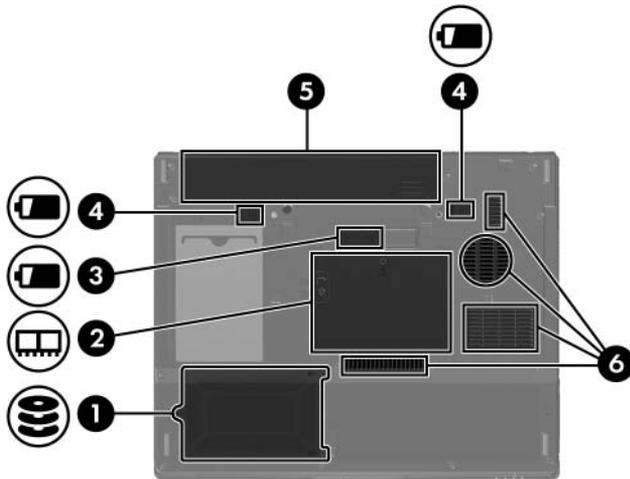
*(wird fortgesetzt)*

Komponente	Beschreibung
③ Anschluss für Reiseakku	Zum Anschließen eines optionalen Reiseakkus.
④ Dockinganschluss	Zum Anschließen des Computers an ein optionales Dockingprodukt.
⑤ Entriegelungsschieber für den primären Akku (2)	Zur Freigabe des primären Akkus aus dem Akkufach.
⑥ Akkufach	Nimmt den primären Akku auf.
⑦ Lüftungsschlitze (4)*	Sorgen für die erforderliche Luftzirkulation zum Kühlen interner Komponenten.

 Decken Sie Lüftungsschlitze nicht ab, andernfalls kann es zu einer Überhitzung kommen. Verwenden Sie den Computer nur auf einer festen, ebenen Oberfläche. Vermeiden Sie die Blockierung der Luftzirkulation durch andere feste Objekte, wie beispielsweise einen in unmittelbarer Nähe aufgestellten Drucker, oder durch weiche Objekte, wie Bettwäsche, Teppiche oder Kleidung.

 Der Lüfter des Computers startet automatisch, um interne Komponenten zu kühlen und eine Überhitzung zu vermeiden. Während des routinemäßigen Computerbetriebs wird der Lüfter regelmäßig ein- und wieder ausgeschaltet.

\*Je nach Computermodell ist die Anzahl und Position der Lüftungsschlitze am Computer möglicherweise unterschiedlich.



Komponente	Beschreibung
❶ Festplattenschacht	Enthält die Festplatte.
❷ Speichererweiterungsfach und Mini Card-Fach	Enthält den Speichererweiterungssteckplatz und ein WLAN-Gerät (bestimmte Modelle).
⚠	Um zu verhindern, dass das System nicht mehr reagiert und eine Warnmeldung angezeigt wird, verwenden Sie zum Austausch nur ein Mini Card-Gerät, das für die Verwendung in Ihrem Computer von der Behörde zugelassen ist, die in Ihrem Land für Wireless-Geräte zuständig ist. Wenn Sie ein Gerät austauschen und dann eine Warnmeldung angezeigt wird, müssen Sie das Gerät entfernen, um die Computerfunktionalität wiederherzustellen. Wenden Sie sich dann über das Hilfe- und Supportcenter an Customer Care.
❸ Anschluss für Reiseakku	Zum Anschließen eines optionalen Reiseakkus.
❹ Entriegelungsschieber für den primären Akku (2)	Zur Freigabe des primären Akkus aus dem Akkufach.

(wird fortgesetzt)

---

Komponente	Beschreibung
⑤ Akkufach	Nimmt den primären Akku auf.
⑥ Lüftungsschlitze (4)*	Sorgen für die erforderliche Luftzirkulation zum Kühlen interner Komponenten.
 Decken Sie Lüftungsschlitze nicht ab, andernfalls kann es zu einer Überhitzung kommen. Verwenden Sie den Computer nur auf einer festen, ebenen Oberfläche. Vermeiden Sie die Blockierung der Luftzirkulation durch andere feste Objekte, wie beispielsweise einen in unmittelbarer Nähe aufgestellten Drucker, oder durch weiche Objekte, wie Bettwäsche, Teppiche oder Kleidung.	
 Der Lüfter des Computers startet automatisch, um interne Komponenten zu kühlen und eine Überhitzung zu vermeiden. Während des routinemäßigen Computerbetriebs wird der Lüfter regelmäßig ein- und wieder ausgeschaltet.	

---

\*Je nach Computermodell ist die Anzahl und Position der Lüftungsschlitze am Computer möglicherweise unterschiedlich.

---

## WLAN-Antennen

Die beiden Wireless-Antennen im Displaygehäuse können über WLANs (Wireless Local Area Networks) Wireless-Signale an andere Wireless-Geräte senden und von ihnen empfangen. Diese Antennen sind außen nicht sichtbar. Achten Sie im Interesse einer optimalen Übertragung darauf, dass sich keine Gegenstände in unmittelbarer Umgebung der Antennen befinden.

Zulassungshinweise für Ihre Region finden Sie im Handbuch *Hinweise zu Zulassung, Sicherheit und Umweltverträglichkeit*, das im Hilfe- und Supportcenter zur Verfügung steht.



---

Möglicherweise unterscheidet sich Ihr Computer optisch leicht von der Abbildung in diesem Kapitel.

---



## WWAN-Antennen (bestimmte Modelle)

---



WWAN-Antennen sind je nach Region und Land im Computer vorhanden.

---

Die beiden Wireless-Antennen im Displaygehäuse in Verbindung mit dem integrierten HP Broadband Wireless-Modul und einem Service eines unterstützten Funknetzbetreibers ermöglichen das Herstellen einer Verbindung zu einem WWAN (Wireless Wide Area Network) und dann zum Internet.

Weitere Informationen zu HP Broadband Wireless und zum Einrichten des Service finden Sie im Handbuch *HP Broadband Wireless Getting Started* (HP Broadband Wireless – Einführung) im Lieferumfang Ihres Computers.

---



Möglicherweise unterscheidet sich Ihr Computer optisch leicht von der Abbildung in diesem Kapitel.

---



## Zusätzliche Hardwarekomponenten



Komponente	Beschreibung
❶ HP Smart-Netzteil	Wandelt Wechselstrom in Gleichstrom.
❷ Netzkabel*	Zum Anschließen des Netzteils an eine Netzsteckdose.
❸ Akku*	Zur Stromversorgung des Computers, wenn er nicht an eine externe Stromquelle angeschlossen ist.
❹ Modemkabel*	Zum Anschließen des internen Modems an eine RJ-11-Telefonbuchse oder einen landesspezifischen Modemadapter.

\*Modem- und Netzkabel sowie Akkus unterscheiden sich äußerlich je nach Region und Land.

## Etiketten

Die am Computer angebrachten Etiketten enthalten Informationen, die Sie möglicherweise für die Fehlerbeseitigung benötigen oder wenn Sie mit dem Computer ins Ausland reisen.

- Service-Etikett – Enthält den Produktnamen, Namen der Familie, die Seriennummer (S/N) und die Produktnummer Ihres Computers. Halten Sie diese Informationen bereit, wenn Sie sich an Customer Care wenden. Das Service-Etikett ist unten am Computer angebracht.
- Microsoft Echtheitszertifikat – Enthält den Microsoft® Windows® Produktschlüssel. Den Produktschlüssel benötigen Sie eventuell, um das Betriebssystem zu aktualisieren oder zu reparieren. Das Zertifikat ist unten am Computer angebracht.
- Zulassungsetikett – Enthält Zulassungsinformationen über den Computer. Das Zulassungsetikett ist unten am Computer angebracht.
- Etikett zur Modemzulassung – Enthält Zulassungsinformationen über das Modem und enthält die amtlichen Symbole, die in einigen Ländern erforderlich sind, in denen das Modem für die Verwendung zugelassen wurde. Eventuell benötigen Sie diese Informationen bei Reisen im Ausland mit dem Computer. Das Etikett zur Modemzulassung ist unten am Computer angebracht.

- Zulassungsetikett(en) für Wireless-Geräte – Enthalten Informationen zu optionalen Wireless-Geräten und die amtlichen Symbole für einige Länder, in denen die Geräte für die Verwendung zugelassen sind. Bei einem optionalen Gerät kann es sich um ein WLAN- (Wireless Local Area Network), ein WWAN- (Wireless Wide Area Network) oder ein optionales Bluetooth®-Gerät handeln. Wenn Ihr Computermodell Wireless-Geräte enthält, ist ein Zulassungsetikett für je ein Wireless-Gerät am Computer angebracht. Eventuell benötigen Sie diese Informationen, wenn Sie im Ausland unterwegs sind. Die Zulassungsetiketten für WLAN- und Bluetooth-Geräte sind an der Innenseite des Speichererweiterungsfachs angebracht. Das Etikett für das WWAN-Gerät ist an der Innenseite des Akkufachs angebracht.

---

## Technische Daten

In den folgenden Abschnitten finden Sie technische Daten zur Betriebsumgebung und Informationen zu den Leistungsspezifikationen des Computers.

### Betriebsumgebung

Die Informationen zur Betriebsumgebung in der folgenden Tabelle können hilfreich sein, wenn Sie den Computer unter extremen Bedingungen verwenden oder transportieren möchten.

Messgröße	Metrisch	US-Maßeinheiten
<b>Temperatur</b>		
Betrieb (kein Schreiben auf optische Disc)	0 bis 35 °C	32 bis 95 °F
Betrieb (Schreiben auf optische Disc)	5 bis 35 °C	41 bis 95 °F
Lagerung	-20 bis 60 °C	-4 bis 140 °F
<b>Relative Luftfeuchtigkeit</b> (nicht kondensierend)		
Betrieb	10 bis 90 %	10 bis 90 %
Lagerung	5 bis 95 %	5 bis 95 %
<b>Maximale Höhenlage</b> (ohne Druckausgleich)		
Betrieb (14,7 bis 10,1 psia*)	-15 bis 3.048 m	-50 bis 10.000 ft
Lagerung (14,7 bis 4,4 psia*)	-15 bis 12.192 m	-50 bis 40.000 ft
*Pfund pro Quadratzoll (Pounds per square inch absolute, psia) ist eine in den USA gebräuchliche Maßeinheit des Drucks.		

## Nominale Leistungsaufnahme

Die Informationen zur elektrischen Leistung in diesem Abschnitt können hilfreich sein, wenn Sie Ihren Computer auf Auslandsreisen mitnehmen möchten.

Der Computer wird mit Gleichstrom betrieben, der aus einer Wechsel- oder Gleichstromquelle stammen kann. Obwohl der Computer über eine autonome Gleichstromquelle betrieben werden kann, sollte er nur mit einem Netzteil oder einem Gleichstromkabel betrieben werden, das von HP geliefert oder für einen HP Computer genehmigt wurde.

Der Computer ist für Gleichstrom ausgelegt, wobei die folgenden Spezifikationen eingehalten werden müssen.

<b>Eingangsleistung</b>	<b>Nennwert</b>
Betriebsspannung	18,5 V GS bei 3,5 A - 65 W
Betriebsstrom	3,5 A

Dieses Gerät wurde für IT-Stromversorgungsnetze in Norwegen mit einer Effektivspannung zwischen Phasen von nicht mehr als 240 V entwickelt.

---

# Index

1394-Anschluss 1–18, 1–19

## A

Akku, Beschreibung 1–28

Akkuanzeige,

Beschreibung 1–3, 1–5

Akkufach 1–23, 1–25, 1–29

Akkufach-

Entriegelung 1–23, 1–24

Anschlüsse

1394-

Anschluss 1–18, 1–19

Anschluss für externen

Monitor 1–20

Anschluss

für Reiseakku 1–23, 1–24

Dockinganschluss 1–23

Netzanschluss 1–16, 1–17

Paralleler Anschluss 1–16

Serieller Anschluss 1–18

USB-

Anschlüsse 1–18, 1–21

Antennen 1–26, 1–27

Anwendungstaste,

Windows 1–11

Audioausgangsbuchse

(Kopfhörer) 1–21

Audioeingangsbuchse

(Mikrofon) 1–21

Auswurfaste,

PC Card-Steckplatz 1–21

## B

Betriebsanzeige 1–2, 1–4

Betriebssystem

Microsoft

Echtheitszertifikat,

Etikett 1–29

Produktschlüssel 1–29

Betriebstaste 1–9, 1–10

Betriebsumgebung,

technische Daten 2–1

Bildlaufbereiche,

TouchPad 1–6

Bluetooth-Etikett 1–30

Buchsen

Audioausgangsbuchse

(Kopfhörer) 1–21

Audioeingangsbuchse

(Mikrofon) 1–21

RJ-11-Buchse

(Modem) 1–18, 1–19

RJ-45-Buchse

(Netzwerk) 1–20

S-Video-

Ausgangsbuchse 1–16

## **D**

- Diebstahlsicherung,  
Öffnung 1–16, 1–17
- Digitale Karten 1–14
- Digitale Medien, Position  
des Steckplatzes für digitale  
Medien 1–14
- Display-Entriegelungs-  
schieber 1–14, 1–15
- Displayschalter,  
Beschreibung 1–9, 1–10
- Dockinganschluss 1–23

## **E**

- Echtheitszertifikat,  
Etikett 1–29
- Entriegelung
  - Akkufach-  
Entriegelung 1–23, 1–24
  - Display-  
Entriegelung 1–14, 1–15
- Etiketten
  - Etikett zur  
Modemzulassung 1–29
  - Microsoft  
Echtheitszertifikat 1–29
  - Service-Etikett 1–29
  - Wireless-Gerät,  
Zulassungsetikett 1–30
  - WLAN 1–30
  - Zulassungsetikett 1–29
- ExpressCard-  
Auswurfaste 1–20
- ExpressCard-Steckplatz 1–20
- Externer Monitor,  
Anschluss 1–20

## **F**

- Fächer
  - Akkufach  
1–23, 1–25, 1–29
  - Fach für Speicher-  
erweiterungsmodul oder  
Mini Card 1–22, 1–24
- Festplattenschacht,  
Beschreibung 1–22, 1–24
- Feststelltaste, LED 1–3, 1–4
- Fingerabdruck-Lesegerät 1–9
- Fn**-Taste 1–11
- Fn**-Tastenkombinationen,  
Kurzbeschreibung 1–13
- Funktionstasten 1–12

## **H**

- Höhenlage,  
technische Daten 2–1
- HP Smart-Netzteil,  
Beschreibung 1–28

## **I**

- IEEE-1394-  
Anschluss 1–18, 1–19
- Info Center-Taste 1–9
- Internes Mikrofon 1–9

## **K**

- Kabel
  - Modemkabel 1–20
  - Netzwerkkabel 1–20
  - RJ-11-Kabel  
(Modem) 1–28
- Komponenten
  - Linke Seite 1–20
  - Oberseite 1–2

Rechte Seite 1–18  
Rückseite 1–16  
Unterseite 1–22  
Vorderseite 1–14  
Kopfhörerbuchse  
(Audioausgang) 1–21

**L**

Laufwerkanzeige 1–3, 1–5  
Laufwerke,  
optische 1–18, 1–19  
Lautsprecher 1–14, 1–15  
Lautstärketasten 1–9  
LEDs  
Akkuanzeige 1–3, 1–5  
Betriebsanzeige 1–2, 1–4  
Laufwerkanzeige 1–3, 1–5  
LED für die  
Feststelltaste 1–3, 1–4  
LED für **Num-**  
Taste 1–3, 1–5  
LED für Steckplatz für  
digitale Medien 1–14  
Stummschalt-LED 1–3  
Wireless-LED 1–3, 1–4  
Luftfeuchtigkeit,  
technische Daten 2–1  
Lüftungsschlitze  
1–21, 1–23, 1–25

**M**

Memory Stick 1–14  
Memory Stick Duo 1–14  
Memory Stick Pro 1–14  
Microsoft Echtheitszertifikat,  
Etikett 1–29

Mikrofon, intern 1–9  
Mikrofonbuchse  
(Audioeingang) 1–21  
Mini Card-Fach 1–22, 1–24  
Modemkabel 1–20  
Modemzulassungs-  
vermerke 1–29  
Monitoranschluss, extern 1–20  
MultiMediaCard 1–14

**N**

Netzanschluss 1–16, 1–17  
Netzkabel 1–28  
Netzkabel, Beschreibung 1–28  
Netzteil, Beschreibung 1–28  
Netzwerkbuchse (RJ-45) 1–20  
Netzwerkkabel 1–20  
Nominale Eingangsleistung,  
technische Daten 2–2  
**Num**-Taste, LED 1–3, 1–5

**O**

Öffnungen  
Öffnung für die  
Diebstahlsicherung  
1–16, 1–17  
Optisches Laufwerk,  
Beschreibung 1–18, 1–19

**P**

Paralleler Anschluss 1–16  
PC Card-Auswurf Taste 1–21  
PC Card-Steckplatz 1–21  
Pointing Stick  
Position 1–7  
Tasten 1–7

Präsentations-Taste 1–9  
Produktname und -nummer  
des Computers 1–29  
Produktschlüssel 1–29

## **R**

Reiseakku, Position des  
Anschlusses 1–23, 1–24  
Reisen mit dem Computer  
Modemzulassungs-  
vermerke 1–29  
Technische Daten,  
Betriebsumgebung 2–2  
Wireless-Gerät,  
Zulassungsetikett 1–30  
RJ-11-Buchse  
(Modem) 1–18, 1–19  
RJ-11-Kabel (Modem) 1–28  
RJ-45-Buchse  
(Netzwerk) 1–20

## **S**

Schächte  
Festplatten-  
schacht 1–22, 1–24  
Schalter  
Beschreibung 1–9, 1–10  
Displayschalter 1–9, 1–10  
Schloss, Diebstahl-  
sicherung 1–16, 1–17  
SD- (Secure Digital)  
Speicherkarte 1–14  
Serieller Anschluss 1–18  
Seriennummer  
des Computers 1–29

Service-Etikett 1–29  
SM- (SmartMedia) Karte 1–14  
Speicherfach, Speicherer-  
weiterung 1–22, 1–24  
Steckplatz  
für digitale Medien 1–14  
Steckplätze  
ExpressCard-  
Steckplatz 1–20  
PC Card-Steckplatz 1–21  
Speicher-  
steckplatz 1–22, 1–24  
Steckplatz für digitale  
Medien 1–14  
Stummschalt-LED 1–3  
Stummschalttaste 1–9  
S-Video-  
Ausgangsbuchse 1–16

## **T**

Taste für optisches  
Laufwerk 1–18, 1–19  
Tasten  
Betriebstaste 1–9, 1–10  
**Esc**-Taste 1–11  
ExpressCard-  
Auswurf Taste 1–20  
**Fn**-Taste 1–11  
Funktionstasten 1–12  
Info Center-Taste 1–9  
Lautstärketasten 1–9  
PC Card-  
Auswurf Taste 1–21  
Präsentations-Taste 1–9  
Stummschalttaste 1–9

- Taste für optisches Laufwerk 1–18, 1–19
- TouchPad-Tasten 1–6
- Windows
  - Anwendungstaste 1–11
- Windows Logo-Taste 1–11
- Wireless-Taste 1–9, 1–10
- Ziffernblocktasten 1–12
- Technische Daten
  - Betriebsumgebung 2–1
  - Nominale Eingangsleistung 2–2
- Temperatur,
  - technische Daten 2–1
- TouchPad 1–6
- U**
- USB-Anschlüsse,
  - Beschreibung 1–18, 1–21
- V**
- Verriegelungen
  - Akkufach-Entriegelungen 1–23, 1–24
  - Display-Entriegelungschieber 1–14, 1–15
- W**
- Windows
  - Anwendungstaste 1–11
- Windows Logo-Taste 1–11
- Wireless-
  - Antennen 1–26, 1–27
- Wireless-Gerät,
  - Zulassungsetikett 1–30
- Wireless-LED 1–3, 1–4
- Wireless-Taste 1–9, 1–10
- WLAN-Etikett 1–30
- WWAN-Etikett 1–30
- X**
- xD-Picture Card 1–14
- Z**
- Ziffernblocktasten 1–12
- Zulassungsinformationen
  - Modemzulassungsvermerke 1–29
  - Wireless-Gerät,
    - Zulassungsetikett 1–30
  - Zulassungsetikett 1–29

© Copyright 2006 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Microsoft und Windows sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation. Das SD Logo ist eine Marke ihres Inhabers. Bluetooth ist eine Marke ihres Inhabers und wird von Hewlett-Packard Company in Lizenz verwendet.

Hewlett-Packard („HP“) haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument. Ferner übernimmt sie keine Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt auf die Bereitstellung, Leistung und Nutzung dieses Materials zurückzuführen sind. Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung durch HP oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von HP beruhen, bleibt hierdurch unberührt. Ebenso bleibt hierdurch die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch HP oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von HP beruht, unberührt.

Inhaltliche Änderungen dieses Dokuments behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Die Informationen in dieser Veröffentlichung werden ohne Gewähr für ihre Richtigkeit zur Verfügung gestellt. Insbesondere enthalten diese Informationen keinerlei zugesicherte Eigenschaften. Alle sich aus der Verwendung dieser Informationen ergebenden Risiken trägt der Benutzer.

Die Garantien für HP Produkte und Services werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt bzw. zum Service gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiter reichenden Garantieansprüche abzuleiten.

Notebook-Tour

Erste Ausgabe, März 2006

Teilenummer des Dokuments: 404161-041